

Vanessa Kuhn im Fernsehbeitrag auf Tele1 vom 15. September 2011

«Autorin Gisela Widmer, die bekannt ist für ihre satirische Betrachtungsweise von aktuellen Themen, hat die Selbstverständlichkeit der pendelnden Schweizer auf den Punkt gebracht. Trotz der denkwürdigen Essenz – wonach viele Leute zu wenig Zeit haben, weil sie, um zur Arbeit zu gehen, stundenlang im Zug sitzen – ist es ein Abend voll Poesie, Musik und furchtbarer Komik.»